



Der Tag des offenen Denkmals ist ein bundesweiter Aktionstag und steht 2024 unter dem Motto **»Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte«**.

Er wird von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz in Zusammenarbeit mit zahlreichen Institutionen organisiert. Das Kuratorium Altstadt Pirna e.V. und die Stadtverwaltung Pirna, Untere Denkmalschutzbehörde – als Koordinatoren – sowie alle beteiligten Denkmaleigentümer laden Sie herzlich ein.

Sonntag, 8. September 2024 PIRNA
TAG DES OFFENEN DENKMALS

Sonntag, 8. September 2024

Zentraler Anlaufpunkt, 10.00 – 17.00 Uhr

Kirchplatz 10, Mägdleinschule

schon im 15. Jh. als Schule erwähnt, 1555 – 1825 Mägdleinschule, mehrfach umgebaut, heute Bürger- und Vereinshaus, Sitz des Kuratoriums Altstadt Pirna e.V.

Angebot: Besichtigung, Informationen, Ausstellung »Häuser & Gehöfte. Pirna und Umgebung« von Bettina Heymann

Am Markt 3, Peter-Ulrich-Haus

1506 erbautes Wohnhaus des bedeutenden Baumeisters Peter Ulrich (u. a. St. Marien Pirna, St. Anna Annaberg), spätgotisches Sitznischenportal gehört zu den ältesten und formvollendetsten in Sachsen, im 1. Obergeschoss Raum (90 m²) mit Bohlen-Balken-Decke von 1506, im Erdgeschoss befand sich 1572 – 1575 Pirnas erste Apotheke, jetzt Tom-Pauls-Theater

Angebot: 11.00 und 13.00 Uhr Führungen (ohne Anmeldung), Eintritt 3 €

Am Markt 7, TouristService

Haus aus der 1. Hälfte des 16. Jh., mit älterem Kern, gotische Wandmalerei im 1. Obergeschoss, gotische Fenstergewände (Stabwerk), hoher 3-geschossiger Giebel, berühmt durch Canalettos Gemälde »Der Marktplatz von Pirna« 1754

Angebot: 10.00 – 16.00 Uhr geöffnet, siehe Führungen TouristService (s. Rückseite)

Lange Straße 46, Kaffeerösterei Schmole

überformtes Nebengebäude des Wohnhauses im Kern aus dem 16. Jh., Fassade asymmetrisch gestaltet

Angebot: 13.00, 14.30 und 16.00 Uhr Schau-Röstvorführungen, für je bis zu 10 Besucher, Unkostenbeitrag 8 € (inklusive einer Tasse Kaffee), Eingang Dohnaische Straße 43 (gleich links vom Laden)

Niedere Burgstraße 1, Romantikhotel »Deutsches Haus«

Bürgerhaus mit gotischem Kern, um 1544 durch Baumeister und Steinmetz Wolf Blechschmidt umgebaut, reich verziertes Sitznischenportal der Renaissance mit Brustbild des Baumeisters, am Kirchplatz schöner Volutengiebel

Angebot: 10.00, 12.00 und 14.00 Uhr Führung Renaissancesaal und original erhaltene Holzbalkendecke

Stadtmuseum Pirna, Klosterhof

spätgotisches Kapitelsaalgebäude und angrenzendes, nach der Reformation stark verändertes Sommerrefektorium des ehemaligen Dominikanerklosters

Angebot: 10.00 – 17.00 Uhr Besichtigung, Sonderausstellungen »Der Schmuckfund von Pratzschwitz« und »Topographie der Sehnsucht. Auf den Spuren Caspar David Friedrichs«. An diesem Tag für alle Besucher ermäßigter Eintritt 4 €, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei

Musikschule Sächsische Schweiz e.V. – Ehemalige Küttner-Villa, An der Gottleuba 1

langgestreckter Bau mit Dachreiter, entstand um 1910, geht aber im Kern auf die Kattun-Manufaktur des Kaufmanns Maukisch von 1784 zurück

Angebot: 11.00 – 13.00 Uhr Besichtigung, 11.30 und 12.30 Uhr können kleine Pianisten am Konzertflügel erlebt werden.

Bastionen Festung Sonnenstein

Ausstellung: »Haltung · Haltungen. Figuren – Installationen – Interventionen«, Skulpturensummer 2024

Angebot: 13.00 – 17.00 Uhr Besichtigung, ermäßigter Eintritt 4 €, 11.00 – 12.30 Uhr Führung durch Kuratorin Christiane Stoebe

Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein, Schloßpark 11

Die Gedenkstätte erinnert an die Zeit von Juni 1940 bis August 1941, in der ca. 15.000 psychisch Kranke und Häftlinge aus Konzentrationslagern in der Euthanasie-Anstalt ermordet wurden.

Angebot: 11.00 – 17.00 Uhr Besichtigung der Gedenkstätte, 11.00 Uhr Öffentliche Führung »Der Krankenmord am Gartenzaun. Geführter Rundgang über die Wahrnehmung der Tötungsanstalt Pirna-Sonnenstein 1940/41«, 14.00 Uhr Führung für alle Interessierten durch die Gedenkstätte

Ev.-Luth. Stadtkirche St. Marien, Kirchplatz

spätgotische dreischiffige Hallenkirche, errichtet zwischen 1502 und 1546,

Turm 1466 – 1479, Gewölbmalerei von 1545/46 mit protestantischem Bildprogramm, barocke Turmhaube 18. Jh., Sandsteinaltar (1614) und -taufstein (1561)

Angebot: 9.30 Uhr Gottesdienst, 16.00 Uhr Konzert zum Tag des offenen Denkmals mit dem Landesjugendchor Sachsen »Bachs Motteten«, Eintritt 12 €, Abendkasse 10 €, 19.30 Uhr Abendführung durch die Marienkirche mit Kirchner Thomas Albrecht

Ev.-Luth. Kirche Graupa, Lindenallee 42, Pirna-Graupa

Saalkirche mit eingezogenem Rechteckchor und turmartigem Dachreiter, Jugendstilelemente, Einweihung 1909, 1956 – 58 und 1993/94 Renovierung

Angebot: 11.00 – 17.00 Uhr Besichtigung, fortlaufende Führungen

Ev.-Luth. Kirche Liebenthal, Pirna-Liebenthal

im Kern mittelalterlich, Saalkirche mit Satteldach und Dachreiter, 1373 Ersterwähnung, zahlreiche Umbauten, 1689 Empore vergrößert, 1787 neue Orgel, 2010 – 2012 vollständige Sanierung und Restaurierung

Angebot: 10.00 – 17.00 Uhr Besichtigung, fortlaufende Führungen

Kath. Klosterkirche St. Heinrich, Klosterhof

Klostergründung um 1300, schlichte zweischiffige Hallenkirche, wertvolle Fresken des frühen 15. Jh., nach der Säkularisierung des Klosters für verschiedene Zwecke genutzt, seit 1957 wieder katholisches Gotteshaus

Angebot: 11.15 – 18.00 Uhr Besichtigung

Kath. Kirche St. Kunigunde, Wilhelm-Külz-Straße

neugotischer Bau aus Postaer Sandstein, errichtet 1865 – 1869 nach Plänen des Landesbaumeisters Karl Adolf Traugott Canzler, einschiffig mit drei Jochen

Angebot: 10.00 – 17.00 Uhr Besichtigung

Schloss Zehista, Berggießhübler/Ecke Liebstädter Straße

Altes Rittergut, Herrenhaus (16. – 18. Jh.) durch Umbauten stark verändert, zweigeschossige Remise mit (vermauerten) Rundbogenarkaden auf Sandsteinsäulen im Erdgeschoss, am abgewalmten Ostgiebel Allianzwappen von Liebenau von Pflugk (bez. 1656)

Angebot: Besichtigung tagsüber jederzeit möglich, 11.00 und 14.00 Uhr Führungen

FÜHRUNGEN durch die Altstadt mit TouristService Pirna

11.00 – 12.30 Uhr:

Öffentliche Altstadtführung mit Innenbesichtigungen, Treffpunkt: Am Markt 7, TouristService Pirna, Unkostenbeitrag: 8 €

13.00 – 14.00 Uhr:

Sonderführung mit Besichtigung des Pretiosen-Saales im Canalettohaus und erstmaliger öffentlicher Besichtigung der Wandmalerei »Verkehrte Jagd« im ehemaligen Marieneck, Treffpunkt: Am Markt 7, TouristService Pirna, Unkostenbeitrag: 5 €

15.00 – 16.00 Uhr:

Sonderführung mit Besichtigung des Pretiosen-Saales im Canalettohaus und erstmaliger öffentlicher Besichtigung der Wandmalerei »Verkehrte Jagd« im ehemaligen Marieneck, Treffpunkt: Am Markt 7, TouristService Pirna, Unkostenbeitrag: 5 €

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

ZENTRALE ANLAUFPUNKTE: **Mägdleinschule, Kirchplatz 10** – Kuratorium Altstadt Pirna e.V. (10 – 17 Uhr);
bei touristischen Fragen: **TouristService** – Am Markt 7 (10 – 16 Uhr)

Pirnaer Cafés und Restaurants erwarten Ihren Besuch.

Parkmöglichkeiten, Parkhäuser: Grohmannstraße, Steinplatz, Königsteiner Straße/B 172;
Parkplätze: Am Zwinger, Hauptplatz Copitz, Elbeparkplatz,

Koordination in Pirna

Kuratorium Altstadt Pirna e.V.
und Stadtverwaltung Pirna, Untere Denkmalschutzbehörde



Titelzeichnung: Zehista, aus: Pirna und Umgebung,
Federzeichnungen von Manfred Wagner, Leipzig 1993